

AMPIRE®

VIPER 3106V

German Engineering. Out of the ordinary.



Bedienungsanleitung

Deutsch



Bitte lesen Sie die komplette Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Sachgemäße Installation der Alarmanlage unter besonderer Beachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen.
- Betreiben Sie dieses Alarmsystem ausschließlich in dafür vorgesehene KFZ.
- Achten Sie auf korrekte Anschlüsse.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Bohren von Löchern keine Leitungen oder Kabel beschädigen.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass sie nicht geknickt, gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden können.
- Installieren Sie das Alarmsystem an einer sicheren Stelle, an der es beim Fahren nicht behindert und an dem es keinerlei Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Benutzen Sie das mitgelieferte Installationsmaterial.
- **Achtung!** Eine falsche Installation kann die Elektronik des KFZ zerstören! Beachten Sie die Hinweise des KFZ-Herstellers. Dieses Alarmsystem ist ausschließlich für den Gebrauch in KFZ bestimmt.

Umwelthinweise

- Elektronische Altgeräte gehören nicht in die Mülltonne.
- Wenn Sie dieses Gerät später entsorgen möchten, entfernen Sie sämtliche Kabel und senden Sie es an Ampire zurück.
- Sie können dieses Gerät auch gemeinsam mit Ihrem Altwagen entsorgen. Ein Ausbau ist dann nicht erforderlich.
- Die Verpackung ist recycelbar. Entsorgen Sie die Verpackung in einem dafür vorgesehenen Sammelsystem.



Umwelthinweise und Informationen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten samt Batterien (anwendbar für Länder, die ein separates Sammelsystem übernommen haben)

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen wollen, entsorgen Sie es nicht über den normalen Hausmüll. Es gibt ein separates Sammelsystem für gebrauchte elektronische Geräte in Einklang mit den Rechtsvorschriften, die eine angemessene Behandlung, Verwertung und Recycling erfordern. Kontaktieren Sie Ihre lokale Behörde für Details bei der Suche nach eine Recycling-Anlage in Ihrer Nähe. Die Ordnungsgemäße Verwertung und Entsorgung trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und schädliche Auswirkungen auf unsere Gesundheit und die Umwelt zu verhindern.



Hiermit erklärt Ampire Electronics GmbH & Co.KG, dass das Alarmsystem 3106V den Richtlinien 2014/53/EU, 2014/35/EU und 2011/65/EU entspricht. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <https://www.ce.ampire.de>

Inhalt

Lieferumfang	4
Standard Handsender Konfiguration	4
Dreitasten Handsender Konfiguration	4
Fernbedienungsfunktionen	5
Handsenderkonfiguration	5
Wichtige Informationen	5
Wartung und Pflege	5
Bedienung	6
Aktives Schärfen	6
Passives Schärfen	6
Multi-Level Security Schärfen	7
Schärfen mit Zündung	7
Entschärfen	8
High Security Entschärfen	8
Entschärfen ohne Fernbedienung/Handsender	8
Lautloses Schärfen und Entschärfen	8
Panikalarm	9
Servicemodus	9
Anti Fehlalarm Technologie (NPC)	10
Diagnose	11
Diagnose beim Schärfen	11
Diagnose beim Entschärfen	11
Chirptöne der Sirene	11
Alarmzonenplan	12
Erklärung der Alarmzonendiagnose	12
Betriebseinstellungen	13
Zusatzoptionen	14
Anti Car Jacking (VRS)	15
VRS schärfen	15
VRS - Alarm	15
VRS entschärfen	16
Technische Daten	17
Wechselcodierung	17
Funkfrequenz	17
Anwenderverwaltung	17
Statusspeicherung	17
Stromsparmodus	17
Technische Daten	18

- Alarmzentrale
- Zwei 4-Tasten Fernbedienungen Typ 7146V
- Ein Zweistufen Schocksensor (integriert in der Alarmzentrale)
- Antenne mit integrierter Status LED und Serviceschalter Typ 6111T
- Eine 6-Ton Sirene Typ 514L
- Anlasserunterbrechungsrelais Typ 8618

Standard Handsender Konfiguration



Die Taste schärft das System.



Diese Taste entschärft das System.



Löst den Panikalarm aus.



Lautloses Schärfen und Zusatzkanal 2.



Zusammen gedrückt für Zusatzkanal 3*.

Fernbedienungsfunktionen

Die nachfolgende Beschreibung der Tasten bezieht sich auf die Standardkonfiguration der Handsender. Jeder autorisierte Vertragshändler kann diese Tastenbelegung individuell ändern.



Die Taste schärft das System.



Diese Taste entschärft das System.



Durch Drücken länger als 2 sek. wird der Panikalarm ausgelöst



Lautlosmodus und der Zusatzkanal für den Kofferraum werden durch diese Taste gesteuert. Kurzes Drücken für den Lautlosmodus und Drücken für länger als 1,5 Sek. löst den Kofferraumkanal aus.



Zusammen gedrückt für Zusatzkanal 3*.

Wartung und Pflege

Das System bedarf keinerlei Wartung. Ihre Handsender werden durch zwei 3 Volt Batterien vom Typ CR2016 versorgt. Diese Batterien sollten Sie sofort austauschen, sobald Sie eine geringere Reichweite der Fernbedienung feststellen. Unter normalen Umständen sollte die Batterie 1 Jahr betriebsbereit bleiben.

Alle Funktionen dieser Alarmanlage werden von einem Mikroprozessor gesteuert. Über einen Anlernmodus kann jede fernsteuerbare Funktion mit jeder beliebigen Taste oder Tastenkombination des Handsenders gesteuert werden. Ausgeliefert wird die Alarmanlage in der Standardkonfiguration. Wenn Sie eine andere Konfiguration möchten, fragen Sie Ihren autorisierten Fachhändler.

Aktives Schärfen *

Sie aktivieren oder schärfen die Anlage, wenn Sie die Tasten länger als eine Sekunde gedrückt halten. Wenn die Anlage geschärft wurde, hören Sie einen kurzen Sirenton (Chirpen) und die Blinkleuchten blinken einmal. Wenn die Zentralverriegelung angeschlossen wurde, werden anschließend die Türen verriegelt. Im geschärften Zustand blinkt die Status-LED (1x/Sekunde). Hören Sie nach dem ersten Sirenton einen weiteren Sirenton, wurde eine Alarmzone abgeschaltet (Alarmzonen-Bypass). Der Grund für die Abschaltung könnte z.B. eine geöffnete Türe sein. Die LED blinkt nun in Gruppen (z.B. 3x, Pause, 3x,...).

Passives Schärfen

Die Anlage kann auch auf „Selbstschärfung“ programmiert werden. Die Anlage schärft sich automatisch nach 30 Sekunden, wenn die Zündung ausgeschaltet wurde und die Anlage durch Öffnen und Schließen einer Fahrertüre erkennt, dass Sie das Fahrzeug verlassen haben. Innerhalb dieser 30 Sekunden blinkt die LED doppelt so schnell wie im geschärften Zustand (2x/Sekunde). Sie hören einen Sirenton 20 Sekunden nachdem die letzte Türe geschlossen wurde. Zu diesem Zeitpunkt ist die Anlage noch nicht geschärft. Die Anlage schärft und verriegelt die Zentralverriegelung (wenn Selbstverriegelung programmiert wurde) erst nach 30 Sekunden, es folgt jedoch keine weitere Bestätigung mehr. Dieser 10 Sekunden Zeitraum weist Sie ein letztes Mal auf die Selbstschärfung hin.

Hinweis!

Wenn eine beliebige Alarmzone getriggert ist, z.B. die Türen geöffnet oder ein Sensor getriggert ist, wird sich die Anlage nicht selbst schärfen. Wenn eine Selbstschärfung auch bei einer offenen Alarmzone gewünscht ist, kann der autorisierte Fachhändler diese Funktion aktivieren.

Ihr Fahrzeug ist bei geschärfter Anlage wie folgt geschützt: Leichte Stöße gegen das Fahrzeug aktivieren die „Vorwarnung“. Die Sirene chirpt mehrmals und die Blinker blinken einige Sekunden. Starke Stöße gegen das Fahrzeug lösen einen „Vollalarm“ aus. 1-180 Sekunden lang** wird die Sirene ertönen und die Blinker blinken. Beachten Sie bei der Einstellung der Alarmdauer die gesetzlichen Bestimmungen. Sollte eine Türe geöffnet werden, chirpt die Sirene und 3 Sekunden später wird ein „Vollalarm“ ausgelöst. Die Sirene ertönt und die Blinker blinken. Diese Verzögerung, bis ein Vollalarm ertönt, gibt Ihnen die Möglichkeit, die Anlage noch zu entschärfen, bevor ein Vollalarm ausgelöst wird. Das Einschalten der Zündung löst Alarm aus. Das Starten des Fahrzeugs wird verhindert, solange die Anlage geschärft ist (optional)


* Siehe auch unter „Diagnose“ in dieser Anleitung

** Siehe Programmierung

Bedienung

Multi-Level Security Schärfen

Das Multi-Level Security Schärfen gibt Ihnen die Möglichkeit, einzelne Alarmzonen beim Schärfen der Alarmanlage zu deaktivieren. Sie können z.B. einen optionalen Innenraumsensor MS508 deaktivieren, wenn ein Hund im Fahrzeug bleibt. Im Abschnitt „Diagnose/Alarmzonen“ in dieser Anleitung, können Sie die entsprechenden Alarmzonen auswählen.

Wenn Sie die  -Taste innerhalb von 5 Sekunden, nachdem die Anlage geschärft wurde, nochmals drücken, aktivieren Sie das Multi-Level Schärfen. Jedes Mal, wenn Sie die Schärfen-Taste drücken, wird eine unterschiedliche Alarmzone deaktiviert.



-Taste nochmals drücken innerhalb von 5 Sekunden:
Die Sirene chirpt 2x kurz 1x lang. Alarmzone 2 ist deaktiviert.



-Taste ein drittes Mal drücken innerhalb von 5 Sekunden:
Die Sirene chirpt 3x kurz 1x lang. Alarmzone 4 ist deaktiviert.



-Taste ein viertes Mal drücken innerhalb von 5 Sekunden:
Die Sirene chirpt 4x kurz 1x lang. Alarmzone 2 und 4 sind deaktiviert.



-Taste ein fünftes Mal drücken innerhalb von 5 Sekunden:
Die Sirene chirpt 5x kurz 1x lang. Alle Alarmzonen sind deaktiviert außer Zündung.

Durch ein weiteres Drücken wird der Zyklus wiederholt. Durch Entschärfen der Alarmanlage wird die Abschaltung der Zonen aufgehoben und alle Zonen sind beim nächsten Schärfen reaktiviert.


Schärfen mit Zündung

Das Alarmsystem kann während der Fahrt mit eingeschalteter Zündung aktiviert werden. Drücken Sie die Schärftentaste für 2 Sekunden während die Zündung eingeschaltet ist. Die Sirene wird einmal chirpen, gefolgt von einem zweiten Chirp um die eingeschaltete Zündung anzuzeigen. Alle Alarmzonen mit Ausnahme der Türkontakte sind deaktiviert. Auch die Anlasserunterbrechung ist deaktiviert. Das Alarmsystem entschärft sich automatisch beim Ausschalten der Zündung. Die Sirene chirpt 2 mal und die LED stoppt das Blinken.

Hinweis!




Ist Anti Car Jacking programmiert (VRS®) löst das Schärfen mit Zündung den VRS®-Modus aus.

Entschärfen

Zum Entschärfen des Systems, drücken Sie die  -Taste.

Sie hören 2x ein Sirenenchirpen und die Blinker blinken 2x. Ist die Zentralverriegelung angeschlossen, wird diese geöffnet. Sollte die Sirene 4x oder 5x chirpen, wurde ein Alarm in Abwesenheit ausgelöst. Siehe „Diagnose“ in dieser Anleitung.

High Security Entschärfen

Mit dieser Alarmanlage können Sie einen Vollalarm stoppen, ohne dabei die Alarmanlage zu entschärfen. Wenn ein Vollalarm für mind. 6 Sekunden aktiv ist, drücken Sie die  oder  -Taste um den Vollalarm zu stoppen. Die Alarmanlage bleibt jedoch weiterhin geschärft. Erst wenn die  -Taste erneut gedrückt wird, ist die Alarmanlage entschärft und die Zentralverriegelung öffnet sich, sofern diese angeschlossen wurde.

Entschärfen ohne Fernbedienung/Handsender


Auch wenn Ihr Handsender beschädigt oder verlorengegangen ist, können Sie die Alarmanlage entschärfen. Zum Entschärfen benötigen Sie den Zündschlüssel des Fahrzeugs und müssen wissen, wo der Servicetaster sitzt. Erkundigen Sie sich nach der Installation, wo der Servicetaster montiert wurde. Zum Entschärfen des Systems schalten Sie die Zündung EIN und drücken Sie innerhalb von 15 Sekunden den Servicetaster (1x-5x). Nach 5 Sekunden ist das System entschärft. Wenn das System nicht entschärft wurde, haben Sie zu lange gewartet. Versuchen Sie es bitte erneut.



Hinweis!



Die Alarmanlage kann in der Anzahl der Drücke des Servicetasters individuell konfiguriert werden. Bis zu 5x Drücken ist programmierbar. Werksseitig ist 1x Drücken eingestellt.

Lautloses Schärfen und Entschärfen

Sie können die Alarmanlage auch temporär lautlos schärfen bzw. entschärfen. Drücken Sie (bevor Sie Schärfen oder Entschärfen) die  -Taste für weniger als 1 Sekunde. Die Sirenentöne werden für dieses eine mal unterdrückt. Gleichzeitig wird Vorwarnung der Sensoren abgeschaltet. Man kann die Sirenen-Bestätigungstöne auch komplett in der Programmierung deaktivieren.

Bedienung

Panikalarm

Wenn Sie in der Nähe des Fahrzeugs angegriffen werden, können Sie einen Panikalarm aktivieren. Sie müssen dazu die  -Taste für 2 Sekunden drücken. Das Alarmsystem geht für 30 Sekunden in den Vollalarm, d.h. die Sirene ertönt und die Warnblinker lösen aus. Zum Stoppen drücken Sie erneut die  -Taste.

Servicemodus

Im Servicemodus ist die Alarmanlage deaktiviert. Nur die Komfortfunktionen wie Zentralverriegelung oder Kofferraum-Öffnung bleiben aktiv. Die Selbstschärfung bzw. Schärfung der Alarmanlage ist ausgeschaltet. Die Anlage muss entschärft sein, um in den Servicemodus zu gelangen. Sie können entweder den Servicetaster oder den Handsender zum Aktivieren bzw. Deaktivieren verwenden. Ist der Servicemodus aktiviert, leuchtet die LED bei ausgeschalteter Zündung konstant.

Servicemodus aktivieren bzw. deaktivieren:






1. Zündung einschalten
2. Zündung ausschalten



3. Drücken Sie den Servicetaster innerhalb von 10 Sekunden und lassen Sie diesen wieder los. Die Status LED leuchtet konstant.

Servicemodus per Fernbedienung:

1. Öffnen Sie eine Fahrzeurtüre.
2.  -Taste drücken.
3.  -Taste drücken.
4.  -Taste nochmals drücken.

Die Status LED leuchtet konstant bzw. erlischt.

Anti Fehlalarm Technologie (NPC)

Dieses Alarmsystem hat den NPC Fehlalarmschutz. Die NPC-Schaltung verhindert wiederholte Fehlalarme durch fehlerhafte Türkontakte, etc. Der Vollalarm kann 3x von derselben Alarmzone ausgelöst werden. Wurden die Alarme innerhalb von 60 Minuten ausgelöst, wird nach dem dritten Mal die Alarmzone für 60 Minuten ignoriert. Andere Alarmzonen bleiben aktiv und überwachen weiterhin das Fahrzeug. Sollte die ignorierte Alarmzone innerhalb von 60 Minuten nochmals Alarm melden, wird diese erneut für 60 Minuten ignoriert. Die Türkontakte werden nach 3 -maligem Alarm komplett ignoriert und nicht mehr reaktiviert. Die NPC Funktion wird nur durch das Einschalten der Zündung gelöscht.

Hinweis!

Aktivieren und deaktivieren der Alarmanlage löscht nicht den NPC!

Der NPC wird nur durch Einschalten der Zündung zurück gesetzt. Wenn Sie das Alarmsystem testen, sollten Sie nach jeder getätigten Einstellung die Zündung EIN/AUS schalten. Sonst können durch den NPC einzelne Sensoren abgeschaltet werden. NPC ist in der Programmierung der Anlage deaktivierbar. Fragen Sie Ihren Händler nach dieser Funktion.

Diagnose

Der Mikroprozessor in der Alarmzentrale überwacht ständig alle angeschlossenen Alarmsensoren und Kontakte. Sollte der Mikroprozessor eine defekte bzw. getriggerte Alarmzone entdecken, können Sie mit der Diagnose den Fehler leicht identifizieren.

Diagnose beim Schärfen

Wenn das Alarmsystem geschärft wird und eine Alarmzone ist bereits getriggert (offene Türe, Alarmsensor löst aus), hören Sie einige Sekunden nach dem „Schärfen“-Sirenenchirp einen weiteren Sirenenchirp. Das zweite Sirenenchirpen signalisiert eine abgeschaltete Alarmzone (Bypass).

Hinweis!

Wenn Sie im Lautlos-Modus geschärft haben oder die Bestätigungstöne komplett deaktiviert wurden, hören Sie keine akustische Bypass Meldung.

Die Anlage ignoriert diese Alarmzone, bis diese nicht mehr getriggert wird. Drei Sekunden nachdem die Alarmzone nicht mehr getriggert ist, wird die Alarmzone aktiviert.

Diagnose beim Entschärfen

Hören Sie nach dem Entschärfen der Alarmanlage neben den beiden „Entschärfen“-Sirenenchirps noch weitere Sirenenchirps, wurde ein Alarm in Ihrer Abwesenheit ausgelöst. Hören Sie insgesamt 4 Sirenenchirps, wurden 1-3 Alarme ausgelöst. Wenn Sie 5 Sirenenchirps hören, wurden mehr als 3 Alarme ausgelöst und die NPC®-Fehlalarm Schutzschaltung ist aktiviert. Die Status-LED blinkt in Gruppen, um die getriggerte Alarmzone anzuzeigen*. Erst wenn die Zündung EIN/AUS geschaltet wurde, blinkt die LED wieder normal und die Sirene chirpt wie gewohnt.

Chirptöne der Sirene

In der Werkseinstellung chirpt die Sirene beim Schärfen und Entschärfen der Alarmanlage. Die Anzahl dieser Töne informiert Sie über den Status der Alarmanlage:

Aktion	Anzahl der Chirps/Beeps	Erklärung
schärfen	1	Alarmanlage geschärft
schärfen	1 (3Sek. Pause), 1	Alarmanlage geschärft/ Alarmzone noch offen
entschärfen	2	Alarmanlage entschärft
entschärfen	4	Alarmanlage entschärft/ Alarm in Abwesenheit
entschärfen	5	Alarmanlage entschärft/ mehrere Alarme in Abwesenheit

* Siehe auch Alarmzonen

Alarmzonenplan

Das Blinken der LED identifiziert die Alarmzone, welche einen Alarm ausgelöst hat.

Alarmzone (LED-Blinken)	Erklärung
1	Kofferraum-Motorraumalarm
2	Schocksensoralarm
3	Türkontakt
4	Optionaler Sensoralarm
5	Zündungsalarm

Erklärung der Alarmzonendiagnose

Vorwarnungen von 2-Stufen Sensoren (z.B. Schocksensor) werden in der Diagnose nicht angezeigt. Wenn Sie eine Alarmzonen-Bypass Meldung hören, dann schauen Sie bitte auf die Status-LED. Aktive oder getriggerte Alarmzonen werden durch LED-Blinken in Gruppen angezeigt.

Beispiel:

Ist die Alarmzone 3 aktiviert oder getriggert worden, blinkt die Status LED 3x mit einer 2 Sekunden Pause und wieder 3x. Dieses Blinken in 3er Gruppen wird solange fortgeführt, bis die Zündung eingeschaltet wurde.

Hinweis!

Ihr Alarmsystem speichert die letzten 2 ausgelösten Alarmzonen. Hat das Alarmsystem einen Alarm ausgelöst und die LED Anzeige wurde bereits zurückgesetzt, kann der VIPER-Fachhändler dennoch die Alarmzonen auslesen.

Betriebseinstellungen

Die programmierbaren Optionen benötigen keine oder wenige zusätzlichen Teile. Bei einigen Optionen fallen aber zusätzliche Installationskosten an. Dies ist ein Auszug der Möglichkeiten. Die Werkseinstellung ist fett gedruckt.

- **Aktives Schärfen** (nur per Handsender) oder Selbstschärfung (automatisch nach 30 Sek., wenn die letzte Türe geschlossen wurde).
- Bestätigungs-Sirenentöne beim Schärfen bzw. Entschärfen **EIN/AUS**.
- Die Zentralverriegelung wird 3 Sekunden nach dem Einschalten der Zündung verschlossen **EIN/AUS**. Die Zentralverriegelung wird nach dem Ausschalten der Zündung geöffnet **EIN/AUS**. Wird jedoch die Zündung eingeschaltet während eine Türe geöffnet ist, werden die Türen nicht verriegelt.
- Selbstverschließung der Zentralverriegelung (nur wenn auch Selbstschärfung aktiviert worden ist) **EIN/AUS**.
- Panikalarm **EIN/AUS**.
- Selbstschärfung auch bei offener Türe (nur bei aktivierter Selbstschärfung möglich) verzögert nach 1 Stunde.
- Automatische Wegfahrsperre (AED) **EIN/AUS**.

Diese Funktion schützt Ihr Fahrzeug vor Diebstahl, auch wenn die Alarmanlage nicht geschärft wurde. Wenn AED eingeschaltet wurde, blinkt die LED in der halben Blinkfrequenz nach dem Ausschalten der Zündung, um den AED Zyklus anzuzeigen. 30 Sekunden später wird die Wegfahrsperre aktiv. Das Fahrzeug kann nicht mehr gestartet werden. Um AED zu deaktivieren, drücken Sie die „Entschärfen“-Taste auf Ihrem Handsender. Im Service-Modus ist AED deaktiviert.

Hinweis!

Diese Funktion ist nur möglich, wenn die Wegfahrsperre angeschlossen wurde.

- Dauer des Vollalarms ist einstellbar auf 30 oder 60 Sek. Nur mit Hilfe des „Bitwriter“ kann der Fachhändler die Alarmdauer von 1 bis 180 Sekunden einstellen. Innerhalb der Europäischen Union ist die Alarmdauer gesetzlich auf maximal 30 Sekunden begrenzt.

Betriebseinstellungen

- Anti-Fehlalarmschutz **EIN** oder AUS: (siehe Punkt „Anti Fehl-alarm Technologie“)
- Progressiver Türkontaktalarm **EIN/AUS**. Bei eingeschaltetem progressiven Türkontaktalarm, wird nach dem Öffnen einer Türe nicht sofort Vollalarm ausgelöst, sondern 10 kurze Sirenentöne warnen vor dem Vollalarm.
- Anzahl der Impulse beim manuellen Entschärfen **1x** bis 5x Drücken. Sie können festlegen, wie oft der Servicetaster gedrückt werden muss, damit das Alarmsystem, das AED oder das VRS-System manuell entschärft wird.
- Komfort-Schließung: Die Fenster gehen zu, wenn das System geschärft wird (muss vom Fahrzeug unterstützt werden).

Zusatzoptionen

Das Alarmsystem hat viele Optionen, die Sie in Ihr Fahrzeug vom Fachhändler montieren lassen können.

Hier zwei Beispiele:

Radarsensor – Zwei unsichtbare Alarmzonen erzeugt der MS508 Radarsensor. Eine Zone überwacht den Fahrzeug-Innenraum, die größere Zone die Außenhaut des Autos. Nähert sich jemand dem Fahrzeug, wird die Vorwarnung ausgelöst. Befindet sich jemand im Fahrzeug, wird der Vollalarm ausgelöst. Ideal für Cabriolets.

Beleuchtungsautomatik – Das 545T Nite-Lite®-System schaltet automatisch bei Dunkelheit oder Regen die Fahrzeugbeleuchtung ein. Sie können auch mit dem Handsender eine einprogrammierte Zeit lang die Fahrzeugbeleuchtung einschalten.

Anti Car Jacking (VRS)

Das optionale Vehicle Recovery System wurde entwickelt, um zu verhindern, dass Sie von Ihrem Fahrzeug permanent getrennt werden. Auch wenn der Dieb die Fahrzeugschlüssel und Fernbedienungen der Alarmanlage besitzt, kann dieser das Fahrzeug nicht auf Dauer fahren.

Das VRS kann natürlich keinen Überfall (Car Jacking) verhindern, aber die Folgen des Fahrzeugraubs in Grenzen halten. Das Fahrzeug wird nach mehreren Vorwarnungen in den Vollalarm versetzt und ein Anlassen des Motors auf Dauer verhindert.

Directed hat eine Kombination aus der patentierten FailSafe® Anlasserunterbrechung und dem VRS® System gewählt, um höchste Sicherheit bei voller Funktion zu gewährleisten. Wenn dieses Alarmsystem fehlerfrei installiert ist, können Sie niemals im Verkehr, auf Bahngleisen etc. versehentlich gestoppt werden. Andere Systeme unterbrechen die Zündung. Dieses Alarmsystem verhindert das erneute Anlassen des Motors und würde niemals den Motor abstellen.

Jede Installation, welche den laufenden Motor abstellt, wird ausdrücklich nicht von Directed Electronics gewünscht.

Hinweis!

Das VRS® System muss in den Betriebseinstellungen vom Fachhändler aktiviert werden.

VRS schärfen

Um das VRS zu schärfen, müssen Sie bei eingeschalteter Zündung die Schärfen Taste der Fernbedienung drücken. Im geschärften Zustand wird der VRS-Alarm automatisch gestartet, wenn eine Fahrzeurtüre geöffnet und wieder geschlossen wurde. Sie sollten also bei Fahrtantritt das VRS schärfen, nicht erst bei einem Überfall.

Hinweis!

Ist das VRS-System geschärft und beim Verlassen des Fahrzeuges nicht entschärft worden, wird der VRS-Alarm automatisch bei erneutem Fahrtantritt ausgelöst.

VRS-Alarm

- 15 Sekunden nachdem die letzte Türe geschlossen wurde, beginnt die Status-LED zu blinken. Innerhalb dieser 15 Sekunden können Sie sich bei einem Überfall vom Fahrzeug entfernen.
- 45 Sekunden später beginnt die Sirene mit kurzen Chirp-Tönen und die Fahrzeugblinker blinken.
- 15 Sekunden später wird ein Vollalarm ausgelöst. Sollte ab diesem Zeitpunkt die Zündung ausgeschaltet werden, kann der Motor nicht mehr angelassen werden. Der Motor wird nicht automatisch abgestellt, da die Anlasserleitung unterbrochen wird.

Anti Car Jacking (VRS)

- 180 Sekunden später wird der Vollalarm gestoppt. Die Anlasserunterbrechung bleibt jedoch solange aktiviert, bis das VRS entschärft wurde. Sollte eine Fahrzeughür geöffnet oder die Zündung ausgeschaltet und ein Anlassen des Motors versucht werden, wird wieder für 3 Minuten ein Vollalarm ausgelöst.

VRS entschärfen

Machen Sie sich mit dem Ablauf des VRS-Alarm vertraut. Auch das Entschärfen des VRS-Alarm sollten Sie ohne Anleitung beherrschen. Das geschärfte VRS entschärft sich niemals automatisch. Sie müssen das VRS immer manuell entschärfen.

Solange das System noch keinen VRS-Vollalarm ausgelöst hat, können Sie das VRS entschärfen durch Einschalten der Zündung und Taste 1 für eine Sekunde gedrückt halten. Die Fahrzeugblinker blinken und die Sirene chirpt 2x zur Bestätigung. Das VRS ist entschärft.



1. Zündung einschalten

2. Taste  für 1 Sekunde drücken.

Hat das Alarmsystem bereits den VRS-Vollalarm ausgelöst (Sirene ertönt mit voller Lautstärke), können Sie mit der Fernbedienung das System nicht mehr entschärfen. Sie müssen die Zündung nochmals einschalten und den Servicetaster drücken.




1. Zündung einschalten
2. Drücken Sie den Servicetaster so oft, wie in den Betriebseinstellungen programmiert wurde.



Sollte das VRS System bereits mit dem Sirenenchirpen begonnen haben, muss zur Entschärfung erst die Zündung einmal ausgeschaltet werden.

Technische Daten

Wechselcodierung

Der Handsender und die Alarmzentrale verwenden eine mathematische Formel (Algorithmus), um die Funkfernsteuerung zu verschlüsseln. Diese sehr aufwendige Verschlüsselung schützt Ihr Fahrzeug vor Codegrabbern und Scannern. Die Alarmzentrale erwartet bei jeder Bedienung über die Handsender einen anderen, genau definierten Code. Wurde die Batterie aus dem Handsender entfernt oder der Handsender zu oft außerhalb der Reichweite der Alarmzentrale betätigt, kann die Synchronisation zwischen Handsender und Alarmzentrale unterbrochen sein. Um den Handsender wieder in die Synchronisation mit der Alarmzentrale zu bringen, drücken Sie einige Male auf die  - Taste innerhalb der Reichweite der Alarmzentrale.

Funkfrequenz

Dieses Alarmsystem arbeitet mit Fernbedienungen, die auf einer Frequenz von 434 MHz senden.

Die Anwenderverwaltung gibt es exklusiv bei Alarmsystemen von Directed Electronics. Nur mit Hilfe des "Bitwriter", einem tragbaren Servicecomputer von DEI, kann der Fachhändler individuelle Einstellungen für jeden Handsender vornehmen. Jedesmal wenn ein spezifischer Handsender benutzt wird, werden die individuellen Einstellungen abgerufen. Bis zu vier Handsender können an jede Alarmanlage angelernt werden.

Statusspeicherung

Diese Alarmanlage speichert alle Daten und Einstellungen in einem Speicher. Auch wenn die Betriebsspannung vom System abgeklemmt wird, bleiben alle Daten und der Status erhalten.

Stromsparmodus

Dieses Alarmsystem aktiviert den Stromsparmodus automatisch nach einer bestimmten Zeit im geschärften Zustand oder im Servicemodus. Dieser Stromsparmodus verringert den Stromverbrauch und verhindert ein Entleeren der Fahrzeugbatterie.

Nach 24 Stunden im geschärften Zustand blinkt die LED mit der halben Blink-Frequenz. Nach 1 Stunde im Service-Modus erlischt die LED (wenn die Zündung nicht eingeschaltet wird).

Technische Daten

Zentrale

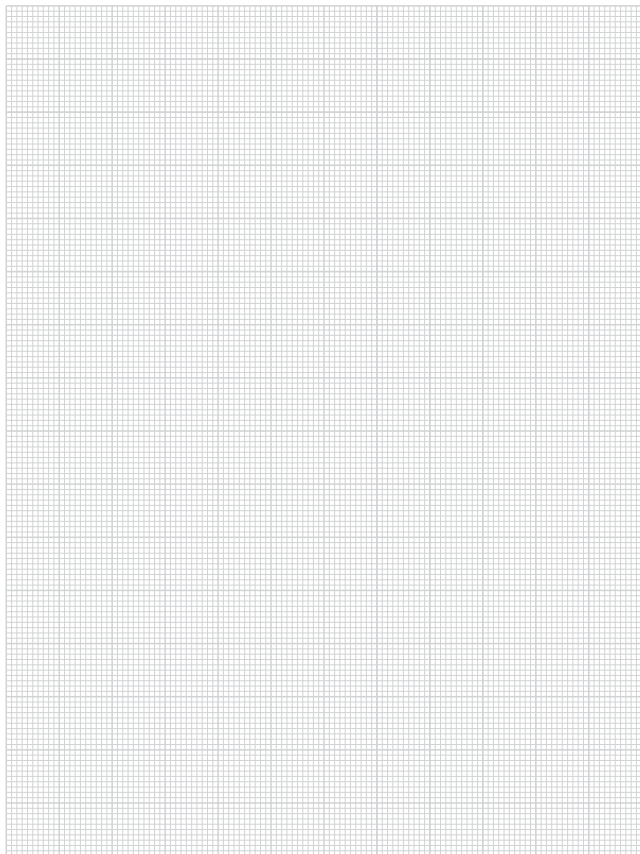
Betriebsspannung	3106V 9-16 VDC (typisch 12V)
Stromaufnahme	184 mA
Ruhestrom	11 mA
Belastbarkeit Blinkerausgang	10 A

Handsender

Batterien	7146V 2x CR2016
Betriebsspannung	6 VDC
Stromaufnahme	9 mA (Mittelwert)
Ruhestrom	0 mA
Sendefrequenz	433,92 MHz
Frequenzband	433,845 MHz bis 433,995 MHz
Sendeleistung	86,48 dB μ V/m@3m (ERP 81 μ W)

Die Handsender sind für die Verwendung in den Händen des Nutzers konzipiert und senden nicht, wenn sie z.B. in der Hosentasche am Körper getragen werden.

Platz für Notizen



Seit der Firmengründung im Jahr 1987 hat AMPIRE ELECTRONICS nur das eine Ziel, dem Kunden die bestmöglichen Autoalarm-, Autohifi- und Multimediaprodukte zu liefern, die auf dem internationalen Markt erhältlich sind.

Alle Fertigungsstätten und Zulieferer sind nach ISO-9001 bzw. QS-9000 zertifiziert. Die Qualitätsprodukte von AMPIRE werden weltweit verkauft.

Ein Kundenservice ist in vielen Ländern erhältlich. Für nähere Informationen über Vertretungen im Ausland wählen Sie: +49-2181-81955-0.

Wir fokussieren auf zukunftsorientierte Entwicklung anwenderfreundlicher Produkte. Unser hoher Anspruch an Qualität, Funktionalität und Design zeichnet unsere Erzeugnisse aus. „German Development“ wird bei AMPIRE wörtlich genommen.

Since its founding in 1987 Ampire Electronics has only one goal, to provide the best possible Caralarm-, Carhifi- and Multimedia products, which are available on the international market. All manufacturing facilities and suppliers are certified according to ISO 9001 and QS-9000. Ampire quality products are sold worldwide.

An Ampire customer service is available in many countries. For more information about distributors in your territory please call: + 49-2181-81955-0.

We are focused on future oriented development of user friendly products. The outstanding high quality standards, functionalities and designs of our products are unique in the market. "German Development" is taken literally in AMPIRE

Langwadener Straße 60
D-41516 Grevenbroich
info@ampire.de

Support
+49 2181-81955-0
support@ampire.de

www.ampire.de